

Glaskünstler entwirft Fenster für Kapelle

Von Sabine Polster

25. September 2020, 10:00





Garath. Der internationale Glaskünstler Yvelle Gabriel entwirft in diesem Jahr einzigartige Fenster für das Caritas-Altenzentrum St. Hildegard. Diese erstrahlen seit wenigen Wochen in warmen, intensiven Farben und durchfluten mit ihrer Kraft den ganzen Raum.

Die sieben Fenster zeigen abstrakt u.a. die Namensgeberin des Altenzentrums in Garath, Hildegard von Bingen, die bedeutendste Mystikerin und einflussreichste Universalgelehrte des Mittelalters.

Ein weiteres graphisches Element der Fenster als christliche Symbolik zeigt die Grundstruktur des Kreuzes. Die Einzelfenster wurden, mittels kunsthandwerklicher Floatglasmalerei auf mehreren Ebenen sowie unter der Verwendung von vielen Einzelglasbränden, über mehrere Wochen in der Glasmanufaktur der Peters Glasstudios in Paderborn in Handarbeit gefertigt.

Die 86-jährige Maria D., Bewohnerin des Caritas-Altenzentrums St. Hildegard, blüht in dem Andachtsraum neu auf: „Beim Betreten der Kapelle wird man sofort in den Bann der vielfarbigen Fenster gezogen. Aber erst Ruhe und Zeit bringen die Farben dazu Geborgenheit und innere Einkehr zu schenken“.

Yvelle Gabriel ist für den Einsatz kräftiger Primärfarben bekannt und gestaltet weltweit sakral-monumentale Glasmalereien, darunter im unterirdischen Friedhof HarHamenuchot in Jerusalem oder für die katholische Erlöserkapelle im Bistum Mainz. Der Künstler möchte mit seinen ergreifenden Werken den interreligiösen Dialog und die Versöhnung fördern.